

Spiel mir das Lied vom Tod

Von abgemeldet

Kapitel 9: Das Plakat

10. Kapitel - Das Plakat

Seid Zorros Tod war nichts mehr wie Früher auf der Flying Lamb, naja, eigentlich schon, aber alle waren trauriger, es fand kein täglicher Streit zwischen Sanji und Zorro statt, und Vivi hatte den Tod ihres Freundes immer noch nicht richtig verkraftet.

Es waren nun schon drei Jahre seit Zorros Tod vergangen.

Die Flying Lamb legte an einer Insel Namens "BoneIsland" an, um ihre Vorräte aufzufüllen. Ruffy sprang von Bord, und ihm fiel die Kinnlade herunter. "Ruffy, was ist los?", fragte Sanji, der gerade von Bord ging. Ruffy sagte nichts, deutete aber auf ein kleines Plakat an der gegenüber liegenden Hauswand. "Das...das...das ist....", brachte er dann doch noch heraus. "Was ist da?!", fragte Sanji genervt. Er ging zu seinem Käpt'n, und sah sich das Plakat an, es war ein "Wanted-Plakat", als er es sich genauer ansah, viel auch ihm der Unterkiefer runter. "Kennt ihr diesen Mann?", fragte ein etwas älterer Herr. "...auf ihn sind...400 Millionen Berry ausgesetzt...", stammelte Sanji. "Ist doch auch kein Wunder, schließlich hat er Falkenauge besiegt !!!", klärte der alte Mann auf. "ER HAT WAS?!", schrien Sanji und Ruffy wie aus einem Munde. "Er hat Mihawk Falkenauge besiegt !!!", erklärte der Mann in ruhigen Ton, aber man merkte ihm an, dass ihm das Ganze total auf den Sender ging. Nun war auch der Rest der Stohhutbande von Bord gekommen, und besah sich mit geweiteten Augen das Plakat. Kurz darauf brach Vivi in Tränen aus, "Das kann doch nicht wahr sein...er ist doch t..", sie konnte das Wort nicht aussprechen, denn sie brach in bitterliche Tränen aus.

In einer kleinen Seitenstraße stand in Schatten des Hauses ein gut gebauter, und mit vielen Muskeln versehener Mann, er betrachtete das Schauspiel, er hatte eigentlich überhaupt nicht vor, mit seiner ehemaligen Mannschaft wieder in Kontakt zu kommen, aber aus er sah, wie Vivi in Tränen ausbrach, konnte er nicht anders. Er begab sich aus dem Schatten des Hauses auf die belebte Straße. Nami nahm Vivi in den Arm, um sie zu trösten, als ein Mann mit einem Kaputzenmantel, einem großen Schwert auf dem Rücken und drei kleineren an der Hüfte auf sie zukam. Er schob Nami sachte von Vivis Seite, und nahm sie ohne ein Wort selbst in den Arm. Die Anderen brachten kein Wort heraus. Vivi sah zu dem Mann auf, "Z...zo...zorro?", fragte sie zaghaft. Doch sie bekam keine Antwort, sondern der Mann drückte sie nur noch fester an sich. Sanji hielt das nun alles nicht mehr aus, er wollte wissen, ob es ihr toter Zorro war, der gerade Vivi halb zerquetschte. Er streckte seine Hand aus, und griff nach der Kapuze...als er sie mit einem Ruck von dem Kopf des Mannes zog, stieß Vivi einen spitzen Schrei aus. //Das kann doch nicht wahr sein...wir haben ihn doch zusammen bestattet...//, schoß es ihr augenblicklich durch den Kopf. Es war ihr Zorro...genauso,

wie sie ihn in Erinnerung hatte, nur mit ein paar Narben mehr. Er sah Vivi tief in die Augen, drückte ihr einen Kuss auf die Stirn, murmelte etwas, das sich anhörte wie "...war schön, euch wieder zu sehen...", riss sich von Sanji los, zog sich seine Kaputze wieder auf und verschwand in einen der vielen Straßen. Die Mannschaft konnte es immer noch nicht fassen. Ihr Zorro, den sie auf hoher See bestattet hatten, lebte !!! War ihnen gerade über den Weg gelaufen, und keiner von ihnen hatte ihn aufgehalten, als er wieder ging !!!

Sie konnten es alle noch nicht fassen, als sie auf einmal von mindestens zehn Leuten, ebenfalls in Kaputzenmäntel gehüllt, auseinander gedrängt wurden.